



bobiennale
27. Mai bis 6. Juni 2021

—
festival der
freien szene
bochum

Platzierung **Der Aufruf**

Nehmt Platz!
Macht Platz!
Lasst Platz!
Platz da!

bobiennale

Die bobiennale ist das zehntägige Festival der Freien Kulturszene Bochums.

2021 findet die bobiennale zum dritten Mal statt.

Sie basiert auf dem Gedanken, das Netzwerk und die Kooperation der in Bochum arbeitenden KünstlerInnen und Kulturschaffenden und ihrer nationalen und internationalen Kontakte zu stärken und im Rahmen des Festivals der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Mit über 350 Einzelevents an 80 Locations - organisiert und präsentiert von ca. 220 AkteurInnen - boten die beiden ersten Ausgaben der bobiennale ein fulminantes Programm.

Gerade die Fülle des Angebots machte es den BesucherInnen nicht leicht sich zu orientieren.

2021 möchten wir das Programm deshalb stärker strukturieren und dabei gleichzeitig die besondere Stärke der Bochumer Szene, dezentral in den Bezirken der Stadt präsent zu sein, herausheben.

bobiennale nimmt Platz

2021 wird sich die bobiennale für jeweils einen Tag auf einen Stadtbezirk fokussieren: Rund um einen „Platz“ werden die in wenigen Minuten fußläufig erreichbaren künstlerischen Angebote konzertiert eingerichtet und präsentiert.

Alle zwei Tage zieht das Festival zum nächsten Platz weiter.

Die Plätze müssen nicht zwingend „klassische Plätze“ sein. Es eignen sich z.B. auch Kreisverkehre, Parkplätze, Vorplätze oder Hinterhöfe.

Ein mobiles Festivalzentrum macht die Präsenz der bobiennale auf den jeweiligen Platz im Viertel sichtbar.

Es ist vor allem Signal, Treffpunkt, Infopoint, Chillzone und bietet neben Speis und Trank eine kleine Bühne.

Ziel ist es, den ganzen Tag über Ausstellungen, Installationen, Performances, Konzerte, Lesungen, Workshops, Talks etc. auf dem Platz und an Orten rund um den Platz anzubieten.

Das Programm rund um den jeweiligen Platz koordiniert ein Platzteam.

Aufruf

Wir laden euch ein, uns Konzepte zu schicken, wie ihr für jeweils einen Tag einen Platz eurer Wahl mit euren künstlerischen Mitteln bespielen wollt.

Bildet Platzteams!

Beschäftigt Euch gemeinsam mit einem Platz und den Kunst- und Kulturorten in seiner Nachbarschaft.

Entwerft ein gemeinsames Konzept für einen Tag.

Präsentiert Euch und die KollegInnen in der Nachbarschaft.

Bezieht gerne die sozialen, historischen oder das Stadtbild betreffenden Aspekte mit ein.

Ein „Platzteam“ ist eine Gruppe von AkteurInnen aus Kunst und Kultur, die eigenständig die künstlerischen Angebote rund um „ihren“ Platz organisiert.

Zeitplan

Das Orgateam der bobiennale erarbeitet bis Ende März ein konkretes Konzept für das mobile Festivalzentrum. Ideen und Vorschläge sind willkommen.

Weil die Abgabefristen vieler Förderprogramme im Herbst dieses Jahres liegen, müssen Vorschläge für die Angebote der Platzteams bis **Ende Juni 2020** unter kontakt@kultbo.org eingereicht werden.

Rückfragen bitte unter selbiger Email-Adresse.

Bis Ende Juli 2020 werden wir alle Vorschläge beraten und die am besten geeigneten auswählen.

Das Orgateam der bobiennale wird alle ausgewählten Beiträge bei Fragen der Finanzierung, der Einholung von Genehmigungen und bei der Umsetzung begleiten.

Struktur und weitere Angebote

Neben der durch die Bezirke wandernden bobiennale (**Platz**) sind weitere Formate in Vorbereitung (Stand Februar 2020):

Eine kuratierte **Ausstellung** für Bildende Kunst, die während der ganzen bobiennale geöffnet ist und

für die „weißen“ Tage:

- Eine Talk-/Workshop-Reihe zu Kulturpolitischen Themen
- Ein musikalisches Format (wie Klääsch in 2019)
- Ein Literaturtag für jung und älter
– Kinder und Jugendliteratur Festival (voraussichtlich am 6.6.)

Do	Eröffnung	
Fr	Platz N.N.1	Ausstellung Bildende Kunst
Sa		
So	Platz N.N.2	
Mo		
Di	Platz N.N.3	
Mi		
Do	Platz Springorum-Radweg	
Fr		
Sa	Platz N.N.4	
So		